



VECTORWORKS ANWENDERBERICHT

VECTORWORKS SPOTLIGHT BELEUCHTET METALLICA-TOURNEE



VECTORWORKS SPOTLIGHT BELEUCHTET METALLICA-TOURNEE

BUTCH ALLEN, ERFAHRENER LICHTDESIGNER UND VERSIERTER ANWENDER VON VECTORWORKS SPOTLIGHT, VERLIESS SICH BEI DER METALLICA-TOURNEE „MADLY IN ANGER WITH THE WORLD“ AUF DIE FÜHRENDE BRANCHEN-SOFTWARE.

Nach mehr als 20 Jahren Erfahrung in der Branche und einer Nominierung für den Parnelli Award für seine Arbeit bei dieser und der kürzlichen Garbage-Tournee weiß Lichtdesigner Butch Allen ein oder zwei Dinge über Konzertbeleuchtung. Zur Liste seiner Kunden gehören Black Sabbath, BowWow, Garbage, Ozzy Osbourne, Ozzfest, Def Leppard, Hole, Motley Crue, Seal und Kelly Clarkson.

AUFTRITT SPOTLIGHT

Als eine Reihe von Stadionauftritten von Metallica ein ungewöhnliches Lichtdesign erforderte, verließ sich Allen auf seine bewährte Stütze, VectorWorks Spotlight. Und Allen kennt das Programm: 15 Jahre seiner Konzertbeleuchtungslaufbahn war er ein VectorWorks Spotlight-Groupie – seit der Zeit, als VectorWorks noch unter dem Namen MiniCAD bekannt war.



BESTE CROSS-PLATTFORM-LÖSUNG

Ursprünglich wählte er VectorWorks Spotlight wegen dessen 3D-Fähigkeiten, da es nicht viele Lösungen für seinen Beruf gab, die über 3D-Funktionalität verfügten.

„Für mein Unternehmen, das auf Macintosh basierte, bot VectorWorks Spotlight das beste Produkt mit 3D-Fähigkeiten, und tut das jetzt, wo ich auf PC umgestiegen bin, immer noch. Es ist die beste Cross-Plattform-Lösung, die es gibt.“

„Für mein Unternehmen, das auf Macintosh basierte, bot VectorWorks Spotlight das beste Produkt mit 3D-Fähigkeiten, und tut das jetzt, wo ich auf PC umgestiegen bin, immer noch“, sagt er. „Es ist die beste Cross-Plattform-Lösung, die es gibt. Egal, ob du ein Mac-Typ oder ein PC-Typ bist – mit VectorWorks verlierst du nicht die Orientierung. Es spielt keine Rolle, an was für einem Computer du sitzt – wenn das Programm offen ist und du dich in deiner Arbeitsumgebung befindest, kannst du einfach weitermachen.“

MEISTER DER LICHTPLÄNE

Für Allen gibt es keine Alternative.

„Alle, die ich in der Branche kenne, verwenden VectorWorks Spotlight“, sagt er. „Es ist wirklich der Branchenstandard für Konzerttourneen. Ich kann Zeichnungen im Nu verbessern. Und die Tatsache, dass VectorWorks Spotlight alles so schnell erledigt, ist eine große Hilfe für mich, weil ich keine Zeit habe, den ganzen Tag an meinem Schreibtisch zu sitzen.“

Er fügt hinzu: „Alles hängt davon ab, wie man seine Zeichnungen aufbaut. Wenn man sie von Anfang an richtig einrichtet, ist der Rest ganz leicht. Es ist ein riesiger Vorteil, dass ich ein Standard-Vorgabedokument habe, von dem aus ich immer starte. Wenn ich es öffne, sind bereits alle Ebenen vorhanden, wie ich sie brauche, und alle Scheinwerfer sind bestimmten Klassen zugewiesen. Ich kann sofort anfangen zu arbeiten und verschwende kaum Zeit dafür, nach Dingen zu suchen.“

„Alle, die ich in der Branche kenne, verwenden VectorWorks Spotlight. Es ist wirklich der Branchenstandard für Konzerttourneen.“

NAHTLOSER IMPORT/EXPORT

DXF-Austausch mit anderen Anbietern ist für Allen auch kein Problem. „Ich habe gerade ein riesiges DXF mit einer Bühne bekommen, das 2D- und 3D-Ebenen enthält, und ich konnte es perfekt importieren“, sagt er.

Allen ist gerne auf dem neuesten technologischen Stand, hat jedoch keine Schwierigkeiten damit, mit Anbietern zusammen zu arbeiten, die noch ältere VectorWorks-Versionen haben. „Ich bin gerne auf dem neuesten Stand. Sobald eine neue Version erscheint, habe ich sie. Obwohl einige Anbieter ein oder zwei Versionen im Rückstand sind, kann ich Ihnen meine Zeichnungen reibungslos schicken.“



ÄNDERUNGEN HANDHABEN – NOTHING ELSE MATTERS

Die größte Herausforderung für Allen ist es, Änderungen zu bewerkstelligen und dabei innerhalb des Budgets und des Zeitplans zu bleiben und gleichzeitig alle Wünsche des Künstlers, mit dem er zusammenarbeitet, zu berücksichtigen.

„Änderungen gibt es immer. Manche Zeichnungen ändern sich ständig, oftmals bis zu dem Zeitpunkt, an dem wir am Veranstaltungsort auftauchen, aber mit VectorWorks Spotlight kann ich Zeichnungen schnell korrigieren und ein Projekt am Laufen halten“, sagt er. „Vielleicht ändere ich meine Meinung oder ein Kunde hat eine Idee, die Verfügbarkeit von Geräten oder der Zeitrahmen ändert sich. Es ist eine gewaltige Aufgabe, die Übersicht über all das zu behalten. VectorWorks Spotlight kann leicht mit all meinen Änderungen Schritt halten. Ich lösche Scheinwerfer, versetze sie, ändere die Pult- oder DMX-Kanäle, und VectorWorks aktualisiert sämtliche Papiere.“

„Wir müssen die bestmögliche Show in sehr kurzer Zeit auf die Beine stellen. Und VectorWorks Spotlight schafft es immer.“

VectorWorks Spotlight hilft dabei, alle auf dem gleichen Stand zu halten. Allen zeigt den Künstlern und dem Produktionsmanagement seine Zeichnungen und Ansichten manchmal mehrmals täglich.

„Egal, ob ich an einer größeren und aufwendigeren Tournee oder an einer einmaligen Vorstellung arbeite – alle tragen etwas bei“, sagt er.

ALLES UNTER EINEM DACH

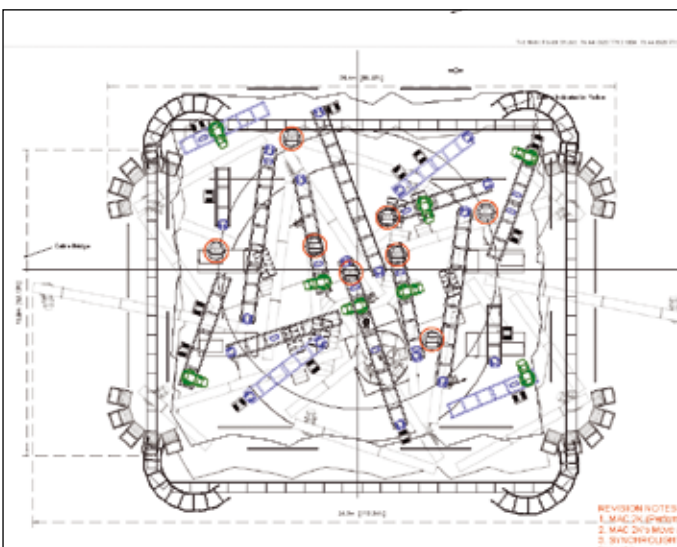
Für Allen ist VectorWorks Spotlight eine Lösung, die all seinen Bedürfnissen gerecht wird und ihm die Anstrengung und den Aufwand erspart, mehr als ein Programm zu benutzen.

„Bei VectorWorks ist alles, was ich brauche, unter einem Dach“, sagt er. „Es soll keine guten Rendings machen? Doch, das tut es.“

Und jetzt, wo VectorWorks Spotlight über eine ESP Vision-Schnittstelle verfügt, kann Allen noch einen Schritt weiter gehen:

„Mit VectorWorks Spotlight kann ich ESP Vision-Zeichnungen in der gleichen Software erzeugen, in der ich meine 2D-Pläne erstelle, und mir so einen ganzen Schritt sparen“, sagt Allen. „Wenn ich für ESP zeichne und die Zeichnungen in einem Modellerprogramm visualisiere, heißt das, dass ich in einem anderen 2D-Programm zeichne, um eine Planansicht zu erzeugen. Mit VectorWorks Spotlight erstelle ich eine Zeichnung ein Mal. Das ist viel einfacher.“

„Mit VectorWorks Spotlight kann ich ESP Vision-Zeichnungen in der gleichen Software erzeugen, in der ich meine 2D-Pläne erstelle, und mir so einen ganzen Schritt sparen.“



MIT ESP VISION JAMMEN

Als ESP Vision auf den Markt kam, interessierte Allen sich für dessen Visualisierungsfähigkeiten.

„ESP Vision ist phänomenal“, sagt er. „Es ist erstaunlich realistisch, es ist detailliert, es ist akkurat. Als langjähriger Anwender von VectorWorks Spotlight fühle ich mich sehr wohl damit und bin davon überzeugt, vor allem da es sich ständig verbessert und Anwenderwünsche rechtzeitig umsetzt. Jetzt kann ich VectorWorks Spotlight-Zeichnungen für die Visualisierung direkt in ESP Vision exportieren.“

Er erklärt: „In VectorWorks Spotlight kann ich die fortgeschrittenen Beleuchtungs- und Präsentationswerkzeuge weiter entwickeln, indem ich sie mit der neuesten Version von ESP Vision koppele, mit der ich ein AVI erzeugen und Screenshots machen kann. Diese beiden Produkte sind die perfekte Kombination“, sagt Allen.

DIE VECTORWORKS-ANWENDERGEMEINSCHAFT

Für Allen ist das weltweite Netzwerk von VectorWorks-Anwendern ein wertvolles Hilfsmittel.

„VectorWorks hat eine sehr engagierte Anwenderbasis“, sagt er. „Wenn ich an einen Punkt komme, an dem ich nicht mehr ein noch aus weiß, wende ich mich an die Anwenderliste. Dort findet sich sofort eine Gemeinschaft engagierter Anwender, die bereit ist zu helfen.“

ENDE DER VORSTELLUNG

„In einem Unternehmen, das auf Ideen basiert, stellt mir VectorWorks Spotlight einen schnellen und einfachen Weg zur Verfügung, diese Ideen zu Papier zu bringen, ohne etwas zu vergessen, und sie bei der Produktion reibungslos auszuführen“, sagt Allen.

AUFRÜSTEN AUF VECTORWORKS 12

Allen besitzt jetzt alle Module von VectorWorks, damit er von sämtlichen Werkzeugen profitieren kann, die das Programm bietet. Er ist ein großer Befürworter der aktualisierten Benutzeroberfläche, der neuen Menüstruktur und der Vielzahl von Werkzeuggruppen in der neuesten VectorWorks-Version. Und nicht zu vergessen: die neuen und verbesserten Beleuchtungs- und Renderfähigkeiten.

„Das neue Interface und die Menüstruktur von VectorWorks 12 sind einfach unglaublich“, sagt er. „Alles ist viel logischer organisiert als zuvor, was mir sehr viel Zeit spart. Da ich jetzt alle Module besitze, sind die Werkzeuggruppen riesig. Es ist ein großer Vorteil, dass ich zwischen den verschiedenen Masken hin- und herwechseln kann und alle Werkzeuge, die ich brauche, gerade vor mir habe.“

Allen ist auch beeindruckt von der Geschwindigkeit, mit der VectorWorks jetzt alles erledigt, vor allem beim Rendern.

„Ich rendere wirklich große Modelle, und sie sind sofort fertig“, sagt er. „Ich war nicht darauf vorbereitet, dass ich so schnell rendern kann.“

Er freut sich auch darüber, dass er jetzt für jeden Scheinwerfer das Licht ein- und ausschalten kann. „Beim Rendern musste ich in jeden Spotlight-Scheinwerfer eine Lichtquelle einsetzen“, erklärt er. „Jetzt kann ich das Licht einfach ein- oder ausschalten. Es verwendet die Farbe, die ich ihm zugewiesen habe.

Und es macht genau das, was du von einem Licht erwartest. Es ist mehr wie die Arbeit mit echten Scheinwerfern als mit einer Software.“

Außerdem, sagt er, ist es „sehr viel einfacher“, das Licht zu fokussieren, und er liebt es, einfach eine Linie zu zeichnen und so Vorhänge zu erzeugen.

Nach Allens Ansicht führt dies alles zu realistischeren Modellen und Renderings in viel kürzerer Zeit.

Weitere Informationen erhalten Sie bei ComputerWorks.

ComputerWorks GmbH
Schwarzwaldstraße 67 • 79539 Lörrach • Fon 0 76 21 / 40 18 0
Fax 0 76 21 / 40 18 18 • info@computerworks.de
www.computerworks.de



ComputerWorks
Florenz-Strasse 1e • CH-4023 Basel • Fon 061 337 30 00
Fax 061 337 30 01 • info@computerworks.ch
www.computerworks.ch